

Runder Tisch ermittelt Bedarf an neuer Halle

18. März 2009 | Von sum

Der runde Tisch, der sich mit der Frage einer neuen Sporthalle für Dänischenhagen auseinandersetzt, hat in seiner ersten Sitzung den Umfang einer Bedarfsanalyse abgesteckt und das Sammeln verschiedener Informationen auf die Schultern der Beteiligten verteilt.

Wie der Vorsitzende des MTV und Leiter des runden Tisches, Hartwig Rodde, mitteilt, soll die derzeitige Situation des Vereins abgefragt werden. Darüber hinaus gilt es, das Entwicklungspotenzial in den Sparten zu ermitteln und Erkenntnisse über die demographische Entwicklung der Gemeinde zu gewinnen. Weiter ist von Interesse, ob in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden - Altenholz könnte ebenfalls mehr Hallenkapazitäten vertragen - ein Neubau realisiert werden könnte und ob und inwiefern dieser für außersportliche Veranstaltungen genutzt werden kann. Parallel dazu soll ermittelt werden, was ein Kind an Bewegung braucht, um ausgelastet zu sein, und wo Sport als Kriminalitäts- und Gewaltprävention dienen kann.

Am runden Tisch sitzen neben Hartwig Rodde MTV-Jugendwart Manfred Heeckt und Hallenzeitenkoordinator Kai Bretschneider, für die CDU Bürgermeister Wolfgang Steffen und Heinz Marienfeld, für die SPD Horst Mattig und Thomas Waldeck, für die FDP/WIR Dietmar Wagner und Tim Gabrys.

[ZURÜCK ZU SUCHE](#)

Leserkommentare

© SHZ.de 2009

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG